

# KLASSIKER!

*Das Magazin vom Freundeskreis Klassische Yachten*



Die **100**er kommen  
*Fotowettbewerb*  
KLR - Der Klassiker *Rennwert*







# Die *goldenen* J's – Bilder von Irene Ganser

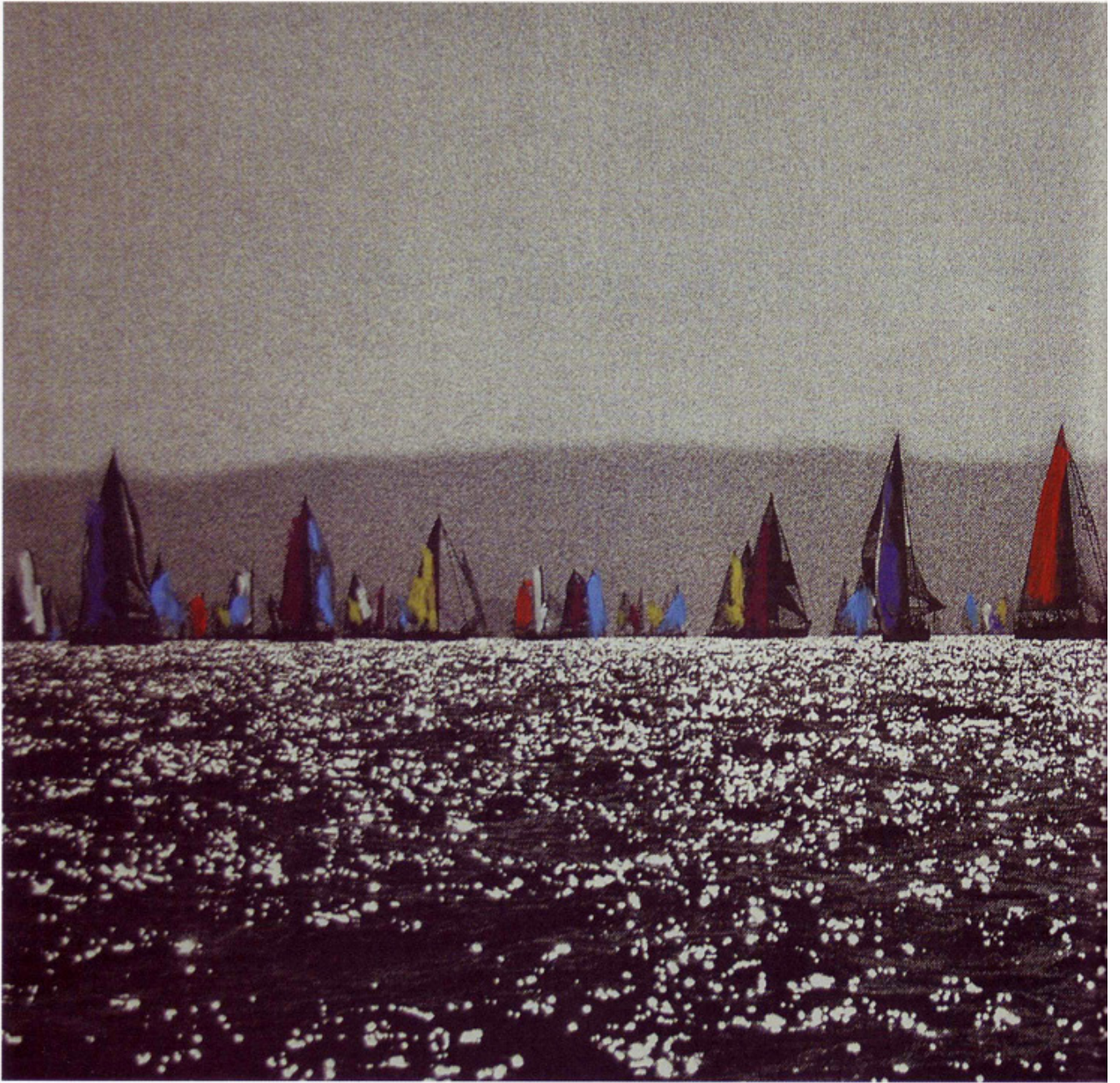
von Bernd Cordes

Ein Blickfang für jeden Freund der klassischen Yachten: Das Bild von „Ranger“ und „Velsheda“ beim Luvkampf – „Velsheda“ diesmal klar im Vorteil. Allerdings auf diesem Bild nicht sofort zu erkennen, denn es handelt sich um Bild von Irene Ganser, gesehen auf der jüngsten Hanseboot in der Abteilung „Maritime Kunst“. Ein Bild, das, wie man später erfahren kann, auf der Basis eines Fotos entstanden ist, das die Künstlerin an der Mittelmeerküste gemacht hat. Das Foto, an sich schon absolut sehenswert, hat sie weiterbearbeitet, um eine Verfremdung zu erreichen und ihre eigenen Eindrücke in das Bild einzubringen.

Irene Maria Ganser ist Österreicherin, in Linz geboren, wo sie auch ihr Studium an der Kunstuniversität absolviert hat. Ihre ersten beruflichen Erfahrungen sammelte sie in Paris, Como und Mailand als Assistentin von bekannten Künstlern im Bereich Design und Fotografie, dabei entwickelte sie ein besonderes Faible für die Schwarz-Weiß-Fotos. Heute lebt sie in Wien, fotografiert viel (sehenswerte Regatta-Fotos auf ihrer Webseite [www.irenemariaganser.com](http://www.irenemariaganser.com)) und arbeitet weiter an grafischer Komposition und der Kombination verschiedenener Techniken wie Fotografie, Siebdruck und konventionellem Auftragen von Ölfarben. Gut zu sehen an dem Beispiel „Velsheda und Ranger“: Aus einem Foto entstehen durch mehrschichtiges Auftragen von Farben Strukturen, das Hinzufügen von Goldfolien ergibt ein völlig neues Bild, ohne dass dabei die Details unkenntlich werden, die Farben werden verfremdet dargestellt, das Meer wird blauviolett mit orange und grün, der Himmel erscheint violett.

Ihre Inspiration sieht Irene Ganser in der Weite und Mystik des Meeres - etwas, was bekanntlich nicht nur Künstler beeindruckt – gleichzeitig ist sie von sportlichen Wettkämpfen auf dem Wasser, sprich Regatten, fasziniert und spiegelt dies auch in ihren Fotos und Bildern wider. Ihr Interesse für klassische Yachten wurde 2001 während der Classic Week in Monaco auf der „Emilia“, einem italienischen 12er von 1930, geweckt. Seitdem hat sie nicht nur Interesse an modernen, schnellen Racern, sondern auch an der Eleganz und Ausstrahlung von klassischen Yachten.





“Velsheda” &  
“Ranger”